ARV aktuell

Ausgabe 48

Allgemeiner Rettungsverband

gemeinnützige Hilfsorganisation der freien Wohlfahrtspflege

Dezember 2021

Verein(t) in Frankfurt - Raus aus de Schlabbe

Seite 7

Wechselvolle Zeiten

Seite 4

Die Reform des Betreuungs-rechts

Seite 5

Mainmetropole mit neuer Stadtregierung

Seite 8

Weihnachtsgrüße

Seite 10

www.arv.info

www.betreuungsverein.info

Allgemeiner Rettungsverband Rhein-Neckar e.V.

DER PARITÄTISCHE UNSER SPITZENVERBAND

ARV Betreuungsverein hauptamtliche und ehrenamtliche Betreuungen

GIEBEL
druck . personalisierung . mailings

Hansastr. 5
69181 Leimen / St. Ilgen
Telefon 0 62 24 · 5 39 44
info@giebel-mailing.de
www.giebel-mailing.de

Gemeinsam engagiert in der
Metropolregion Rhein-Neckar

Inhalt

4 Wechselvolle Zeiten - Der Betreuungsverein in Zeiten der Pandemie

5 Tücken beim Thema Krankenversicherung - Aus dem Betreueralltag

5 Die Reform des Betreuungsrechts

6 Sanitätsdienst beim Martinszug

7 Verein(t) in Frankfurt - Raus aus de Schlabbe

8 Mainmetropole mit neuer Stadtregierung

9 Mitgliederversammlung

10 Neues aus der Oberpfalz

10 Weihnachtsgrüße

11 Mitgliedsantrag

3 Impressum

Nutzung personenbezogener Daten: Wenn Sie von uns künftig keine ARV*aktuell* mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Informations- und Werbezwecke widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich an Allgemeiner Rettungsverband Rhein-Neckar e.V., Hildastraße 1, 69181 Leimen, per Mail mit Angabe Ihrer Adresse an arvaktuell@arv-rhein-neckar.de oder telefonisch unter 06224 / 7 59 59 erfolgen.

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in den Beiträgen der ARV*aktuell* die maskuline Form von Bezeichnungen ausgewählt. Damit verbunden ist natürlich keinesfalls eine Benachteiligung der jeweils anderen Geschlechter. Wenn wir so z. B. von Beschäftigten oder Mitarbeitern sprechen, meinen wir damit natürlich auch und in gleicher Weise Beschäftigte und Mitarbeiterinnen sowie auch Personen des Geschlechtes „divers“.

Impressum

Herausgeber
Allgemeiner Rettungsverband
Rhein-Neckar e.V. (ARV)
Hildastraße 1
69181 Leimen
Tel. 06224/75959
Fax 71050
arvaktuell@arv-rhein-neckar.de

Redaktion
Rainer Schmid

Beiträge
Sabine Giersberg (SG), Karl-Heinz Maier (KHM), Rainer Schmid (RS)

Bilder
ARV Frankfurt: Titelbild, Seite 6 + 7,
ARV Oberpfalz: Seite 10,
ShotShop: Seite 10

Textüberarbeitung
Regina Schmid

Druckerei
Druck & Werbung
STOLZENBERGER
In der Gerberswiese 2
69181 Leimen
Tel. 06224/81886 Fax 81787
info@stolzenberger.com

Versand
Giebel oHG
Jörg und Markus Giebel
Hansastr. 5
69181 Leimen
Tel. 06224/53944 Fax 55063
info@giebel-mailing.de

Vertrieb
Der Bezug von ARV*aktuell* ist für Mitglieder des ARV Rhein-Neckar e.V. kostenlos.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Der Herausgeber setzt voraus, dass der Autor Inhaber der Nutzungs- und Verwertungsrechte auch bezüglich mit eingesandter Fotos, Abbildungen, Tabellen und Grafiken ist.

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Evtl. genannte Marken- und Warenzeichen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers.

Auflage: 600 Stück / Ausgabe

Wechselvolle Zeiten

Der Betreuungsverein in Zeiten der Pandemie

ARV Rhein-Neckar

Die seit vielen Monaten grassierende Coronapandemie ist auch am Betreuungsverein nicht spurlos vorübergegangen. Das Büro war trotz Homeoffice-Zeiten stets gut erreichbar und die Zusammenarbeit mit den Behörden und anderen Stellen funktionierte – auch aufgrund von bürokratischen Erleichterungen – reibungslos. Fortbildungsveranstaltungen und Informationsgespräche fanden mit zunehmender Frequenz online statt, hierbei konnte man einen Einblick in völlig neue Konzepte gewinnen, was durchaus spannend war und die gemeinsame Arbeit mit unseren Partnern (Betreuungsbehörden, andere Vereine und Betreuer) in der Zukunft durchaus verändern wird. Die Vermittlung von ehrenamtlichen Betreuern gestaltete sich naturgemäß schwieriger, weil das persönliche Kennenlernen der zu betreuenden Person und dem potenziellen Betreuer ein wesentlicher Bestandteil des Prozesses ist, aber auch hier können wir insgesamt eine positive Bilanz vorweisen. Hier war manchmal ein wenig Kreativität gefragt, wie beispielsweise ein Kennenlernen über den Balkon in einer Pflegeeinrichtung.

Die Betreuten haben die für sie in vielen Fällen besonders schweren Situation hervorragend gemeistert, denn auch für sie waren die persönlichen Treffen vor Ort oder in ihrer Wohnung bzw. Einrichtung ein wichtiger Aspekt in ihrem Alltag. Manche Treffen konnten außerhalb der Räumlichkeiten stattfinden, mit den zunehmenden Impfungen wurde auch hier mehr Sicherheit gewonnen.

Groß war daher die Freude, als der ARV Betreuungsverein im Sommer seine Türen wieder öffnen konnte. Manchmal lernt man Dinge, die man für selbstverständlich hält, erst schätzen, wenn man sie nicht mehr hat. Eine Maskenspende des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes kam hier sehr gelegen, da viele Betreute das Geld für Masken nicht aufbringen können. Auch für die Belegschaft war das eine große Erleichterung, weil viele Dinge auch mal nebenbei bei einem Kaffee besprochen werden können, und die gemeinsame Arbeit vor Ort zum Team-Building beiträgt. Das Team wurde erst in diesem Jahr durch die Vereinsbetreuerin Esther Rehberger und Christina Lausser (Betreuungsassistenz) ergänzt. Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Lausser dafür gewinnen konnten, seit Sommer unserem Team in Vollzeit mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. So gab es bei allen Unwägbarkeiten auch etwas Positives zu verzeichnen.

Der bewährte persönliche Erfahrungsaustausch mit den ehrenamtlichen Betreuern vor Ort musste allerdings das ganze Jahr aufgrund des Virus leider ausfallen. Der Anstieg der Inzidenzen hat uns auch für das angedachte Jahresabschlusstreffen im Advent leider einen Strich durch die Rechnung gemacht – vorerst wird es bei telefonischen oder bei Mailkontakten bleiben. Doch wir blicken voller Zuversicht in das neue Jahr und freuen uns auf viele spannende Neuerungen und Begegnungen.

SG

Tücken beim Thema Krankenversicherung

Aus dem Betreueralltag

ARV Rhein-Neckar

Der unter paranoider Schizophrenie leidende Betreute R. lebt nach einem längeren Aufenthalt in der Forensik zur Bewährung auf einer offenen Station des ZfP Wiesloch. Kostenträger ist das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, das auch die Beiträge für die freiwillige Krankenversicherung übernimmt. Probleme mit einem Mitbewohner und die Verweigerung notwendiger Medikamente führen zu einer Eskalation. Die Staatsanwaltschaft setzt daraufhin die ausgesetzte Unterbringung für zunächst drei Monate wieder in Vollzug. Während dieser Zeit hat Herr R. im Rahmen von § 44 PsychKHG Anspruch auf freie Heilfürsorge. (weitere Informationen erhalten Sie unter www.landesrecht-bw.de, Suchbegriff: PsychKHG)

Als die Unterbringung aufgehoben wird, wurde ein Antrag auf freiwillige Versicherung gestellt und von der AOK mit der Begründung abgelehnt, ein solcher könne nur bewilligt werden, wenn dem Ersuchen ein direkt vorhergehendes gesetzliches Versicherungsverhältnis bestand, und dieser Tatbestand wird durch die freie Heilfürsorge nicht erfüllt. Tipp: **Für den Versicherten Anwartschaftsversicherung beantragen!** (D.h. der Versicherte bleibt in der Versicherung, ohne Leistungsansprüche zu haben.)

Inzwischen ist Herr R. nach § 264 SGB V versichert (weitere Informationen erhalten Sie unter www.gesetze-im-internet.de, Titelsuche: Gesetzliche Krankenversicherung), d.h. er hat wie jeder Versicherte eine Versichertenkarte, die AOK geht bei medizinischen Behandlungen in Vorleistung, holt sich das Geld aber beim Kostenträger wieder.

SG

Die Reform des Betreuungsrechts

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus

ARV Rhein-Neckar

Zum 01. Januar 2023 tritt die größte Reform des Betreuungsrechts seit dessen Bestehen in Kraft, die umfangreiche Änderungen auch für die Betreuungsvereine mit sich bringt. Was dies für die Praxis bedeutet, sei an dieser Stelle kurz vorgestellt (mehr zu dem Thema finden Sie in einer der kommenden Ausgaben der ARV*aktuell*). Im Kern geht es darum, die Selbstbestimmung der Betroffenen zu stärken. Handlungsmaßstab ist daher nicht länger das Wohl, sondern die Wünsche des Betreuten. Diese sind für den Betreuer verbindlich, es sei denn der Betreute oder dessen Vermögen würden dadurch Schaden nehmen oder die Wunschbefolgung ist für den Betreuer unzumutbar. Daher besteht eine Besprechungspflicht in allen Angelegenheiten, was regelmäßige Kontakte voraussetzt. Neu ist auch, dass eine Auskunftspflicht gegenüber nahen Angehörigen besteht, sofern diese dem Wunsch oder mutmaßlichen Willen des Betreuten entspricht und dem Betreuer zuzumuten ist.

Künftig kann auch der Verein bestellt werden und die Führung der Betreuung einem Vereinsmitarbeiter übertragen werden, um die Vergütung zu erhalten.

Auch verwaltungstechnisch wird sich einiges ändern. Es wird ein verpflichtendes Zulassungs- und Registrierungsverfahren eingeführt, bei dem ein erweitertes Führungszeugnis und eine Auskunft aus dem zentralen Schuldnerverzeichnis, beides nicht älter als drei Monate, vorgelegt werden müssen. Neueinsteiger müssen zudem einen Sachkundenachweis erbringen. Die Überprüfung der persönlichen Eignung durch Führungszeugnis und Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis gilt auch für neubestellte ehrenamtliche Fremdbetreuer, die künftig eine Betreuungs- und Unterstützungsvereinbarung mit einem Verein abschließen sollen, wodurch sich die Beratungstätigkeit durch die Querschnittmitarbeiter verstärken dürfte. Eine Qualifizierung ist hier durch die regelmäßig stattfindenden Einführungslehrgänge gegeben, die in Zusammenarbeit der Betreuungsvereine mit der Betreuungsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises stattfinden.

SG

Markus Fischer

Ihr Finanzpartner vor Ort !!!

Bankkaufmann-Finanzassistent
Versicherungsfachmann BWV
Bausparfachmann

DEVK VERSICHERUNGEN

MONEGA
Das Attraktive Fondskonzept

DEVK Generalagentur
Rohrbacher Straße 73
69181 Leimen

Telefon (0 62 24) 76 69 35
Telefax (0 62 24) 76 69 36

Markus.Fischer@ad.devk.de
www.markus-fischer.devk.de

Mo, Di+Do 09.00 –13.00 Uhr
Mi + Fr 12.30 –17.00 Uhr

BHW Ihr FinanzPartner
Haus + Geld + Vorsorge

Automobil-Club Verkehr ACV Bundesrepublik Deutschland

Sanitätsdienst beim Martinszug

ARV sichert den jährlichen Traditionsumzug in Griesheim

ARV Frankfurt

Und wieder war es soweit. Am 11.11.2021 fast pünktlich um 17:05 Uhr startete der traditionelle Grieshei-

Versammlung der Umzugsteilnehmer vor der Kirche

mer Laternenumzug vor der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt.

Begleitet durch eine Musikkapelle zog eine große Schar Kinder, Eltern und Großeltern mit den verschiedensten selbst gebastelten Laternen los in Richtung Grundschule. Bunt und hell tanzten die Lichtgebilde wie Kürbisse, Geister, Tiger und Gänse über den Köpfen der Menschenmenge. Der Kreativität waren dabei keine Grenzen gesetzt. Die Kinder hatten sich in Kindergarten und Grundschule wieder viel Mühe beim Basteln gegeben.

Hunderte Griesheimer hatten sich in diesem Jahr eingefunden. Martinslieder singend trugen die Kinder zum Gedenken an den Heiligen Sankt Martin stolz ihre Laternen durch die Straßen.

Das traditionelle Martinsfeuer

Kinder mit Lampions vor dem ARV-Einsatzfahrzeug

Bei einem knisternden Martinsfeuer wurden sie schließlich im Schulhof von den vielen freiwilligen Helfern mit dem beliebten Martinsmännchen-Gebäck empfangen.

Die Teilnehmenden kamen ins Gespräch, während die Kinder spielend umherrannten. Manch einer stand am

ARV Frankfurt e.V.
069 380 330 0
info@arv.net

lodernden Feuer. Die Kapelle spielte abwechselnd die traditionell bekannten Martinslieder, die von den Kindern lauthals mitgesungen wurden.

Natürlich wurde beim Umzug auf den Mindestabstand der Besucher geachtet, und auf dem Schulhof galt für alle Erwachsenen die Maskenpflicht.

Der ARV Frankfurt war für die Absicherung des Umzuges mit der Polizei und eventuell notwendig werdende sanitätsdienstliche Hilfeleistungen vor Ort verantwortlich.

Durch Funkenflug kam es in den Vorjahren immer wieder zu kleineren Brandverletzungen. Dieses Jahr gab es erfreulicherweise keine Verletzungen. Gegen 18:45 Uhr fand der Abend einen gemütlichen Ausklang.

KHM

„Verein(t) in Frankfurt - Raus aus de Schlabbe“

Beispielhafte Vereinsparade

ARV Frankfurt

Während der Pandemie kämpften viele Vereine und Ehrenamtliche unter erschwerten Bedingungen darum, ihre Dienste für das Gemeinwohl aufrechtzuerhalten. In einer bemerkenswerten Aktion in Frankfurt am Main zeigten sie nun erneut Flagge und machten auf sich aufmerksam. Wir sind noch da. Das Vereinsleben in Frankfurt ist nach wie vor vielfältig. Natürlich war der ARV mit von der Partie.

Der Stadtverband Frankfurter Vereinsringe e.V. organisierte am Samstag, den 28.08.2021 eine Aktion, die ab 11:00 Uhr vor der „Alten Oper“ begann. Um 11.20 Uhr setzte sich ein Fahnenzug der Vereine in Bewegung. Unter dem Motto „Vereine zeigen Flagge“ zog dieser von der Alten Oper zum Römerberg. Die Route führte über die Große Bockenheimer Straße, die Kalbächer Gasse, die Biebergasse vorbei an der Hauptwache weiter zur Katharinenpforte und zum Kornmarkt. Über die Berliner Straße und die Neue Kräme zog die Vereinsparade schließlich zum Römerberg zur Abschlussveranstaltung.

Der Stadtverband ist die Dachorganisation der 34 Frankfurter stadtteilbezogenen Vereinsringe. Unter dem Motto „Verein(t) in Frankfurt – Raus aus de Schlabbe“ startete ab dem 23. August eine Aktionswoche mit Veranstaltungen in den einzelnen Stadtteilen, aber auch übergeordnet für ganz Frankfurt. „Raus aus de Schlabbe“, das heißt zu Neudeutsch „raus aus den Hausschuhen“.

Sponsor des ARV Frankfurt e.V.

Genossenschaftsverband
Verband der Regionen

Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V.
Bereich Marketing Banken, Abteilung Marketingfonds
Verwaltungssitz Neu-Isenburg
Wilhelm-Haas-Platz, 63263 Neu-Isenburg

„Wir möchten die Menschen nach der langen Zeit des Stillstandes (Corona-Pandemie) wieder für das Engagement in den Vereinen begeistern“, sagte Uwe Serke, Vorsitzender des Stadtverbandes und Mitglied des Landtages.

Sehr viele Menschen säumten die Vereinsparade entlang des Zuges an der Alten Oper und auf dem Römerberg. Auch der Wettergott muss ein Vereinsfreund sein, denn er unterbrach das Regenwetter für die Dauer der gesamten Veranstaltung und schickte sogar ein paar Sonnenstrahlen.

KHM

„Vereine zeigen Flagge“ Fahnenzug von der Alten Oper zum Römerberg, auch der ARV zeigt Flagge

Mainmetropole mit neuer Stadtregierung

ARV begrüßt die neu Gewählten

ARV Frankfurt

Der Allgemeine Rettungsverband begrüßt herzlich die neu gewählten Frankfurter Dezernentinnen und Dezernenten sowie die Stadtverordneten-Vorsteherin Hilime Arslaner-Goelbasi und wünscht alles Gute für die neuen Aufgaben und die Zusammenarbeit. Unser Gruß gilt auch dem Oberbürgermeister Peter Feldmann (SPD) und den im Amt verbliebenen Dezernentinnen und Dezernenten.

KHM

Bürgermeisterin
Dr. Nargess Eskandari-Grünberg
(GRÜNE)

Bild: Holger Menzel

Stephanie Wüst (FDP)
Dezernat IV:
Wirtschaft, Recht und Reformen

Bild: Felix Wachendörfer

Eileen O´Sullivan (VOLT)
Dezernat V:
Digitalisierung, Bürger:innenservice, Teilhabe und EU-Angelegenheiten

Bild: Felix Wachendörfer

Bastian Bergerhoff (GRÜNE)
Dezernat VI:
Stadtkämmerer, Finanzen, Beteiligungen und Personal

Bild: Katharina Dubno

Elke Voitl (GRÜNE)
Dezernat VIII:
Soziales, Jugend, Familie und Senior:innen

Bild: Sandra Mann

Annette Rinn (FDP)
Dezernat IX:
Ordnung, Sicherheit und Brandschutz

Bild: Maik Reuss

Mitgliederversammlung

Versammlung in Zeiten der Pandemie

ARV Rhein-Neckar

Die Mitgliederversammlung ist das wichtigste Organ in einem Verein. Im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) steht unter § 32 Abs. 1: „Die Angelegenheiten des Vereins werden, soweit sie nicht von dem Vorstand oder einem anderen Vereinsorgan zu besorgen sind, durch Beschlussfassung in einer Versammlung der Mitglieder geordnet…“.

Die jährliche Mitgliederversammlung macht dies möglich. Durch Tätigkeits- und Finanzberichte werden die Mitglieder informiert, bei Wahlen und Beschlussfassungen können sie demokratisch mitbestimmen.

Nun belastet die seit Anfang 2020 herrschende COVID-19-Pandemie mit ihren daraus resultierenden Beschränkungen dieses bewährte System. Der Gesetzgeber hat daraufhin mit Ausnahmeregelungen reagiert und den Vereinen und Verbänden die Möglichkeit gegeben, variabel auf die Situation zu reagieren.

Die Durchführung einer virtuellen Mitgliederversammlung kam für den Vorstand des ARV Rhein-Neckar nach reiflicher Überlegung nicht infrage. Allein durch das benötigte technische Know-how sowie die Ausrüstung mit Webcam und Mikrofon wäre ein Großteil der Mitglieder ausgeschlossen worden. Die anderen Formate der Mitgliederversammlung wie „die reine Briefform“ löste ebenfalls wenig Zustimmung aus. So entschloss man sich beim ARV, die beiden ausgefallenen Mitgliederversammlungen aus 2020 und 2021 im Jahr 2022 nachzuholen. Angesichts der ungewissen Fortentwicklung der COVID-19-Pandemie und dem bis 31.08.2022 verlängerten Aufbauhilfegesetz 2021 hoffen wir natürlich das Beste. Wie heißt es so schön? „Die Hoffnung stirbt zuletzt“. RS

OT

Wir gehören zu einer Gruppe von Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und Rechtsanwälten aus der Region mit hoch qualifizierten Mitarbeitern.

Kompetente Beratung im Team

in allen steuerlichen, rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Belangen.

OT-Heidelberg GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

OT-Heidelberg GmbH
Kurfürsten-Anlage 36
69115 Heidelberg
Tel.: 0 62 21 / 18 79 82 - 0
www.odenwaldtreuhand.de

ARV aktuell

Preisgünstig werben

1/8 Seite farbig - 40 €
1/4 Seite farbig - 65 €
1/2 Seite farbig - 115 €
1/1 Seite farbig - 200 €

Preise zzgl. 19 % MwSt.

Neues aus der Oberpfalz

Homepage

Weiden. Seit 1. Oktober erscheint unter www.arv-opf.de eine neu gestaltete Homepage des Allgemeinen Rettungsverbandes Oberpfalz e.V., einerseits eine „Entrümpelungsaktion“ für bessere Übersichtlichkeit, andererseits stellt der Verband hier aktuell seine neue Tagespflegeeinrichtung in Windischeschenbach vor, die bald eröffnet werden soll.

Tagespflege

Windischeschenbach. Die Tagespflege Waldnaabtal des ARV Oberpfalz nimmt am 01.02.2022 ihren Betrieb auf. Die Tagespflege für pflegebedürftige Senioren liegt zentral und naturnah in der Stadt Windischeschenbach, zwischen den ARV-Standorten Weiden, Tirschenreuth und Erbendorf und bietet die perfekte Ergänzung zur ambulanten Pflege und zur Entlastung für pflegende Angehörige.

Getreu dem Motto „mitanand` füranand`“ bietet der ARV seinen Gästen ein vielfältiges Beschäftigungsangebot, sowie einen kurzweiligen Tag in Gemeinschaft.

Weihnachtsgrüße

Auch das Jahr 2021 hat uns alle wieder vor Herausforderungen gestellt, sei es im Arbeitsumfeld oder im privaten Bereich, Einschränkungen waren und sind aller Orts spürbar. Es hat sich aber auch wieder gezeigt, dass Zusammenhalt, Engagement und Verbundenheit in schwierigen Zeiten vieles bewegen kann. Das haben wir durch viele von Ihnen im ARV erleben dürfen. Sie haben uns geholfen unsere Ziele zu erreichen. Daher geht ein besonders herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, ehrenamtlichen Helfer, Mitarbeiter, Freunde, Partner und Förderer des ARV. Bleiben Sie uns weiterhin verbunden und stärken und unterstützen Sie unsere Dienste für das Gemeinwohl.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, das nun zum zweiten Mal kleiner und stiller ausfallen wird. Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen alles Gute und hoffen auf eine baldige Rückkehr zur gesellschaftlichen Normalität.

Bleiben Sie gesund

Im Namen alle ARV-Verbände
Rainer Schmid
Präsident des Bundesverbandes der Allgemeinen Rettungsverbände Deutschlands e.V. (BdARV)

Mitgliedsantrag

Hiermit beantrage ich meine Mitgliedschaft im Allgemeinen Rettungsverband (ARV)

☐ ARV Frankfurt e.V. ☐ ARV Niedesachsen-Süd e.V. ☐ ARV Oberpfalz e.V. ☐ ARV Rhein-Neckar e.V. ☐ ARV Unterfranken e.V.

ab : _____ als : ☐ Ordentliches Mitglied ☐ Fördermitglied ☐ Jugendmitglied ☐ weiteres Familienmitglied

mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von : _____ € (bitte beachten Sie die Beitragsordnungen der Mitgliedsverbände)

Name : _____ Vorname : _____ Geb.: _____

Straße: _____ PLZ : _____ Ort : _____

Ort, Datum : _____ Unterschrift: _____

Das Formular „Einwilligung personenbezogener Daten nach DSGVO“ erhalten Sie vom jeweiligen Mitgiedsverband

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger):

Allgemeiner Rettungsverband _____ e.V.

_____

_____ _____

Gläubiger Identifikationsnummer: DE _____ (wird vom Zahlungsempfänger ausgefüllt)

Name und Anschrift des Kontoinhabers

Mandatsreferenz (Mitgliedernummer): _____ (wird vom Zahlungsempfänger ausgefüllt)

Einzugsermächtigung:

Ich / Wir ermächtige(n) den Allgemeinen Rettungsverband widerruflich, die von mir / uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem / unserem Konto einzuziehen.

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich / Wir ermächtige(n) den Allgemeinen Rettungsverband, Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich / wir mein / unser Kreditinstitut an, die vom Allgemeinen Rettungsverband auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN** (max. 22 Stellen) **Zahlungspflichtiger: DE _____

***BIC** (8 oder 11 Stellen):* _____ DE _____

ab 01.02.2014 kann die Angabe des BIC entfallen, wenn die IBAN mit DE beginnt

Kreditinstitut: _____

Zahlungsart: ☐ *Wiederkehrende Zahlung* ☐ *Einmalige Zahlung*

Ort, Datum ***Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)***

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich / uns der Allgemeine Rettungsverband über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

www.berrang.de

Schaller & Partner • Mannheim

Think global, act local.

Nur wer weltweit präsent ist, kann kundennah handeln.

着眼全球 立足当地。

D: Mannheim • Hannover • Chemnitz • Nürnberg • Stuttgart • Freiburg • München *USA:* Greer, SC *F:* Orléans *CN:* Shanghai *PL:* Wrocław

Im Zentrum unseres Handelns steht immer der maximale Nutzen für unsere Kunden. Aus diesem Grund folgen wir bei unserer logistischen Beratung keinem Standard, sondern konzentrieren uns auf die individuellen Bedürfnisse. Das Ergebnis sind maßgeschneiderte Lösungen vom Prototypen- bis zum Großserienbedarf. Mit unserem ganzheitlichen Qualitätsansatz, von der Idee bis zur Umsetzung in die Praxis, sowie unseren hochqualifizierten Mitarbeitern, tragen wir so zum Erfolg unserer Kunden bei. Auf diese Weise setzen wir täglich neue Maßstäbe in den Bereichen Supply Chain Management, Qualität und Verfügbarkeit der Teile an der Montagelinie.

BERRANG®
Mechanische Verbindungstechnik